

Do
11.07.2019

Programm

- 11:15 Uhr** Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Marksches | BERLIN
Begrüßung und Einführung
- 11:30 Uhr** Prof. Dr. Oliver Lepsius | MÜNSTER
Rechtswissenschaft und Hermeneutik – ein schwieriges Verhältnis
- 12:45 Uhr** Mittagsimbiss
- 13:45 Uhr** Prof. Dr. Steffen Martus | BERLIN
Hermeneutische Vorlieben? Zum Verhältnis von Überzeugungen und Praktiken im geisteswissenschaftlichen Umgang mit Texten
- 15:00 Uhr** Kaffeepause
- 15:30 Uhr** Prof. Dr. Jan Söffner | FRIEDRICHSHAFEN
Erzählen als Methode der Kulturwissenschaften
- 16:45 Uhr** Prof. Dr. Philipp Stoellger | HEIDELBERG
Hermeneutik am Ende oder am Ende Hermeneutik?
Möglichkeitsbedingungen einer Hermeneutik angesichts ihrer Kritik
- 18:00 Uhr** Imbiss
- 18:30 Uhr** Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Marksches | BERLIN
Sehnsucht nach Eindeutigkeit:
Chancen und Gefahren einer Hermeneutik nach dem Ende der Postmoderne
- 19:30 Uhr** Empfang

Fr
12.07.2019

Programm

- 09:30 Uhr** Prof. Dr. Gabriele Gramelsberger | AACHEN
Hermeneutik der Maschinen
- 10:45 Uhr** Prof. Dr. David Kaldewey | BONN
Von der Szientometrie zu den Laborstudien:
Die antihermeneutischen Fundamente der Wissenschaftsforschung
- 12:00 Uhr** Mittagsimbiss
- 13:00 Uhr** PD Dr. André Krischer | MÜNSTER
Materielles Recht oder: Wie am englischen Kanzleigericht des 18. Jahrhunderts Entscheidungen hergestellt wurden
- 14:15 Uhr** PODIUMSDISKUSSION
Prof. Dr. Julika Griem | ESSEN
Prof. Dr. Christoph König | OSNABRÜCK
Zur Aktualität literaturwissenschaftlicher Hermeneutik
Moderation: Prof. Dr. Andreas Kablitz | KÖLN